

# Inhalt

1. <i>Worum es geht</i> . . . . .	9
Zur Lage – Die Moraltheologen sind ratlos – Unser Konzept – Der Umgang mit der Bibel – Wandelbarkeit der Normen – Preisgabe der Naturrechtslehre – Die Pluralität der Theologie – Das Prinzip Verantwortung	
2. <i>Sexualität – was ist das eigentlich?</i> . . . . .	14
Was denkt man heute? – Die sexuellen Götter, der liebende Jahwe – Sexualität für den biblischen Menschen selbstverständlich – Das alttestamentliche Menschenbild – Vokabular – Unsicherheit im Neuen Testament	
3. <i>Die Ambivalenz der Sexualität</i> . . . . .	27
Beginnende Sexualwissenschaft – Gefährliche Sexualität – Reinheitsgesetze der Bibel – Kultische und moralische Unreinheit	
4. <i>Christliche Sexualfeindlichkeit</i> . . . . .	35
Von Jesus zu Paulus – Lustgenuß und Lustunterdrückung – Die Kirchenväter trauern dem Paradies nach – Die großen Theologen schwanken – Alles ist schwere Sünde – Die Katechismen fixieren die Sexualangst	
5. <i>Frauen in Israel</i> . . . . .	47
Die freie Frau – Die unfreie Frau – Das Gesetz unterwirft die Frau dem Mann – Die Männer stehen Gott näher	
6. <i>Frauen in der Kirche</i> . . . . .	57
Jesus liebt die Frauen – Paulus drängt sie zurück – Frauen werden umgedeutet – Die Frau: ein mißglückter Mann – Alles Böse kommt von der Frau	
7. <i>Frauen reden mit eigener Stimme</i> . . . . .	64
Typisch Mann, typisch Frau? – Geschlechtsunterschiede unwichtig – Neues Bewußtsein	
8. <i>Ist Sexualität ein Privileg der Verheirateten?</i> . . . . .	70
Zur Lage – Die Angst vor der Bindung – Erlernte Sexualität – Kultivierte Sexualität – Und die Alten? – Verhinderte und sublimierte Sexualität	

9. *Außereheliche Beziehungen – was sagt die Bibel dazu?* . . . . . 82  
 Jungfräulichkeit ist kein Thema – Die Gesetze schweigen – Die Jugend ist unbefangen – Die große Liebe im Hohenlied – Die Toleranz Jesu
10. *Was ist Unzucht?* . . . . . 91  
 Zwei notwendige Begriffserklärungen – porneia – akatharsia – Du sollst nicht Unkeuschheit treiben
11. *Liebe auf Treu und Glauben – bald toleriert, bald bekämpft* 101  
 Monogames Konkubinats – Naturrecht und Liebesgebot als Lückenbüßer – Widerwillige Zugeständnisse – Ein neues Denken bahnt sich an
12. *Das «Laster» der Selbstbefriedigung* . . . . . 111  
 Der Bibel unbekannt – Allgemein praktiziert – Bei Juden, Griechen und Römern – Kampfansage von Aufklärung und Kirche – Was heißt widernatürlich? – Durchgangsstadium – Moralthologen zwischen System und Menschlichkeit
13. *Das Ärgernis der Prostitution* . . . . . 123  
 Wie sieht es heute damit aus? – In der Umwelt Israels – Salomo empfängt Dirnen – Die «Geweihten» – Prostituierte von Jesus bevorzugt – Von Paulus verfehmt – «Ventsilte» – Für die Moralthologen schwerstes Sexualdelikt
14. *Das «Existenzmanko» der Homosexualität* . . . . . 136  
 Neue Einsichten – Bei den Griechen ein Stück Kultur – Dem alten Orient vertraut – In Israel «ein Greuel» – Für Paulus widernatürlich – Wird zur himmelschreienden Sünde – Recht und Gewalt – Lesbische Liebe – Von den Kirchen verurteilt – Die Theologen bleiben befangen
15. *Gewalt und Perversion* . . . . . 157  
 Eine erschreckende Statistik – «So etwas tut man nicht in Israel» – Vergewaltigung als Eigentumsdelikt – «Eheliche Pflicht» Freibrief für Gewalt – Triebtäter – Konfliktlösung durch Perversion
16. *Ehe im Umbruch* . . . . . 166  
 Ewiges Recht in vielerlei Gestalt – Sexualität und Fortpflanzung – Neue Überlegungen zum alten Dilemma
17. *Ehe – was sie war* . . . . . 171  
 Mehrere Modelle in Israel – Rivalitäten – Die einzige Frau – Die Monogamie von Gott verordnet? – Wie kam Ehe zustande? – Für Juden die höchste Pflicht
18. *Ehe – was sie wurde* . . . . . 181  
 Für die Evangelien uninteressant – Paulus: «Besser heiraten als brennen» – Ehe als Gleichnis – Das Feilschen um den Zweck der Ehe

19. « <i>Du sollst nicht die Ehe brechen</i> » . . . . .	191
Ein Kavaliersdelikt? – Israel steht nicht allein – Strenges Gesetz – Humanes Verfahren – «Auch ich verurteile dich nicht» – Eine Frau begehren, was heißt das? – Von Paulus nur beiläufig erwähnt	
20. <i>Der Notstand Scheidung</i> . . . . .	202
Ehen scheitern mehr und mehr – Unauflöslich, aber nicht ohne Ausnahmen – Flucht in die Ungültigkeit – Die Lehre der Väter – Ein Jahrtausend Ehescheidung	
21. <i>Was sagt Jesus zur Ehescheidung?</i> . . . . .	212
Die Forderung der Bergpredigt – Mattäus und seine Gemeinde – Das Streitgespräch mit den Pharisäern – Reaktion auf römisches Recht – Gesetz der Gemeinde – Die Ausnahmeklausel bei Paulus – Ethischer Appell statt Gesetz	
<i>Ein Wort zum Schluß</i> . . . . .	224
<i>Anmerkungen</i> . . . . .	226
<i>Literatur zum Thema</i> . . . . .	246
<i>Register der Schriftstellen</i> . . . . .	253
<i>Autorenregister</i> . . . . .	261
<i>Personen- und Sachregister</i> . . . . .	265
<i>Abkürzungen</i> . . . . .	271